

Flexibles Personal schafft zufriedene Patienten

# Mobile IT für das Gesundheitswesen

Smartphones und Tablets gehören längst zum Alltag. Im Privatleben können und wollen viele Menschen nicht mehr auf die kleinen, mobilen Helfer verzichten. Doch auch im Gesundheitswesen leisten die Geräte in Kombination mit einer flexiblen IT-Infrastruktur mitunter wertvolle Dienste.

Der mobile Zugriff auf Behandlungsdaten oder das iPad für die Visite sind keine Seltenheit in Kliniken und Krankenhäusern mehr. Hinter diesen Szenarien sollte allerdings immer ein durchdachtes und ganzheitliches Konzept stehen. Denn nur von einer verlässlichen und sicheren IT-Ausstattung profitieren letztlich sowohl Mitarbeiter als auch Patienten.

Mit Hilfe von Virtualisierungslösungen – wie etwa Citrix XenApp und XenDesktop – können häufig benötigte Programme oder auch ganze Windows-Desktops mittlerweile auf den unterschiedlichsten mobilen Endgeräte bereitgestellt werden – von Notebooks über Tablets bis hin zu Smartphones. Damit erhalten Ärzte und Pflegekräfte jederzeit Zugriff auf ihre persönliche

Arbeitsumgebung, egal ob sie gerade an einem stationären Rechner arbeiten oder mit einem mobilen Endgerät vor Ort beim Patienten sind. In virtuellen Infrastrukturen werden alle genutzten Anwendungen grundsätzlich zentral gespeichert und administriert. Der grosse Vorteil: Gesundheitseinrichtungen, die beispielsweise ihre KIS-Anwendung in einer virtuellen Umgebung betreiben, stellen damit sicher, dass sensible Patientendaten das eigene geschützte Rechenzentrum nie verlassen.

### Schutz sensibler Daten als höchste Priorität

Während Datensicherheit für jede Firma ein wichtiges Thema ist, gilt dies für die Gesund-

heitsbranche natürlich in besonderem Masse. Schliesslich müssen Krankenhäuser und Kliniken zahlreiche zusätzliche Vorschriften und Datenschutzrichtlinie einhalten damit hochsensible Daten nicht in unbefugte Hände gelangen. Wo einzelne Mitarbeiter aber Anwendungen und Daten lokal auf ihren mobilen und teils sogar privaten Endgeräten speichern, ist das Risiko von Datenverlust oder -diebstahl allerdings höher: Viren können eingeschleppt, unbeaufsichtigte Endgeräte mitsamt den gespeicherten Daten entwendet werden.

Bei einem umfassenden Mobility-Konzept und der virtuellen Bereitstellung von Anwendungen und Daten hingegen behält die IT-Abteilung stets volle Kontrolle über alle sensiblen Informationen.



Zwischen Endgerät und Server werden keine Daten im Klartext übertragen, sondern nur kontextlose grafische Informationen. Zusätzlich lassen sich beliebige mehrstufige Authentifizierungsverfahren integrieren. Die IT-Abteilung kann so den Zugang zu allen Ressourcen zentral steuern und durch richtlinienbasierte Vorgaben schützen. So legen Administratoren zum Beispiel fest, dass keine vertraulichen Unterlagen ausgedruckt werden dürfen, sobald sich Nutzer ausserhalb des lokalen Netzwerks befinden.

Bei der Wahl der mobil nutzbaren Programme sind den IT-Verantwortlichen mit Citrix nahezu keine Grenzen gesetzt: Die Endanwender erhalten auf Wunsch über einen zentralen «App Store»-Zugang zu unterschiedlichsten Anwendungen, wie zum Beispiel Windows- und Web-Applikationen, SaaS-Diensten oder mobilen Apps. Je nach Aufgabengebiet stellen sie sich so ihr persönliches Software-Paket zusammen.

### **Patienten- und Mitarbeiterzufriedenheit erhöhen**

Mit neuen und zeitgemässen Technologien schaffen Gesundheitseinrichtungen heute wichtige Voraussetzungen für die Optimierung von Abläufen und Prozessen – und damit auch für eine höhere Patientenzufriedenheit. Die Ausstattung mit mobilen Geräten ist dabei oft der erste Schritt auf dem Weg zur papierlosen Patientendokumentation. Mit der schnellen und einfachen Verfügbarkeit von Patientendaten lassen sich im Idealfall Behandlungswege optimieren oder zeitaufwändige Doppeluntersuchungen vermeiden. Doch vor allem werden Ärzte und Pflegekräfte durch Lösungen wie die mobile Visite im Alltag entlastet und gewinnen so mehr Zeit für das was letztlich wirklich zählt: die Betreuung ihrer Patienten.

### **Weitere Informationen**

Citrix Systems  
Rheinweg 9  
8200 Schaffhausen

Telefon 052 635 77 00  
Fax 052 635 77 11  
[www.citrix.ch](http://www.citrix.ch)

## An der Quelle zur Reinheit



Willkommen in Ihrem Reinraum / OP!  
Hygiene- und Anlagentechnik nach Mass  
im Dienst der Menschen

Entwicklung · Beratung · Engineering  
Bauleitung · Qualifizierung · Service



**TQM**

Technical Quality Management GmbH

[www.tqm-gmbh.ch](http://www.tqm-gmbh.ch)

